

PLUS
e-Magazin



MAGAZIN FÜR PROFESSIONELLE AGRARTECHNIK



Schleppertest:

John Deere 5125R

Seite 10

Energie



**Windpark
überwachen**

Seite 76

Fahrbericht



Yanmar YT 490

Seite 32

Tuning



Silagetransportwagen

Seite 42

John Deere: Jetzt alle 6R mit „CommandPro“

Bisher war das neue Schlepper-Bedienkonzept „CommandPro“ von John Deere nur in den größten Modellen der 6R-Serie zu bekommen. Jetzt ist es aber auch für die kleineren Modelle der Serie verfügbar, sofern diese mit dem stufenlosen „AutoPowr“-Getriebe ausgestattet sind. Dazu gehört das neue, 8,4 Zoll große Display, mit dem sich alle wesentlichen Funktionen inklusive des Lenksystems und der ISO-Bus-Steuerung bedienen lassen. Das wichtigste Bauteil des „CommandPro“-Bedienkonzeptes ist jedoch der

Joystick, mit dem nicht mehr nur die Fahrgeschwindigkeit, sondern unter anderem auch Kraftheber, Zapfwellen und das Lenksystem bedient werden können. Um ihn an individuelle Bedürfnisse anzupassen, sind elf Tasten frei belegbar.

Neu in der 6R-Serie ist auch das optionale „Variable Ratio Steering“: Das System reduziert die Lenkradumdrehungen bei geringen Fahrgeschwindigkeiten.

Außerdem bieten die Modelle 6145R und 6155R ab sofort mit 155 Litern pro Minute einen höheren Öldurchfluss.



Das vom 6230R und 6250R bekannte „CommandPro“ ist jetzt auch für alle anderen Modelle der Serie verfügbar.

Neuheiten für den Mähdrusch

Die neuen Raupenlaufwerke bietet John Deere für die T- und die S-Serie an. Wegen des längeren Bandes bleiben die 6-Schüttler-Drescher der T-Serie und die der S700-Serie bei 24 Zoll breiten Bändern unter 3,50 m Außenbreite. Die 5-Schüttler-Maschinen der T-Serie sind unter 3,30 m breit. In den Schüttlermaschinen der W- und T-Serie kann jetzt in kurzer Zeit zwischen dem Universalkorb für feuchte Bedingungen, dem

Getreidekorb für trockenes Erntegut sowie dem Maiskorb gewechselt werden. Ab sofort ist die zweite Generation der Mähdreschererien W330 und W440 verfügbar. Die Maschinen sind für kleine bis mittlere Betriebsgrößen geeignet. Die Kabinen sind 15 Prozent größer, und Einstellungen können über ein Touchscreen vorgenommen werden.

☎ 07251/924-0
🌐 deere.de



Im Mähdruschbereich bietet John Deere einige Neuheiten an – unter anderem dieses Raupenlaufwerk.

Schwaden mit Sternen



Die neue RA-Rake von Repposi soll durch ihre zweireihige Anordnung der Sterne verschmutzungsarmes Ernten ermöglichen.

Aus Italien kommt ein neuer Sternradschwader: die RA-Rake von Repposi. Das als Doppeltsternschwader bezeichnete Gerät soll besonders futterschonend arbeiten und wenig Schmutz in das Futter eintragen. Dazu sind die Sterne in zwei Reihen hintereinander angeordnet. Die kleinere, vordere Sternreihe übernimmt das Schwaden des Erntegutes, ohne dabei den Boden zu berühren. Die hintere, größere Sternreihe dient als

Bodenantrieb für die vordere Sternreihe. Die sehr einfach konstruierte und gebaute Maschine soll Arbeitsgeschwindigkeiten von bis zu 20 km/h ermöglichen. Für den Straßentransport werden die Seitenteile der als Mittelschwader konzipierten Maschine nach vorn geschwenkt und so auf eine straßentaugliche Breite gebracht.

☎ +39/(0) 02 90/5 66 25
🌐 repposi.it

Neuer Forst-Freischneider und Motorsense

Husqvarna stellte auf der Interforst den neuen Forst-Freischneider 545 FXT und die Motorsense 545 RXT vor. Die AutoTune-Technologie soll in beiden Geräten die Einstellungen des Vergasers automatisch auf Einflüsse wie Umgebungstemperatur, Kraftstoffgemisch oder Luftfeuchtigkeit anpassen. Zudem soll das neue Startsystem für eine einfachere Bedienung bei verschiedenen Witterungsverhältnissen sorgen, da lediglich noch der Start-Knopf gedrückt und kein Joke mehr gezogen werden muss.

Der Unterschied beider Geräte liegt laut Husqvarna in einem höheren Getriebewinkel der Motorsense von 35 Grad und dem längeren Geräteschaft mit weiter auseinanderliegenden Griffhörnern, um dicht am Boden liegendes Gras und Stauden zu schneiden. Der Forstfreischneider hat einen Getriebewinkel von 24 Grad und dabei einen etwas kürzeren Schaft, was



Husqvarna bietet mit dem 8,4 kg schweren 545 FXT einen neuen Forst-Freischneider an. Das Gerät wird serienmäßig mit dem Tragegurt Balance XT angeboten.

durch die höhere Führung im Unterholz von Vorteil sein soll. Die Geräte sollen ab einem Preis von 1.159 Euro inklusive Mehrwertsteuer im Fachhandel erhältlich sein.

☎ 0731/490-2500
🌐 husqvarna.com